Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 5 (1883)

Heft: 43

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 43 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkaften der Redaktion.

Margaretha und flein Emma. Unfern herzlichen Dant für die prächtige lleberraichung! Was wir eben im Begriffe waren, uns zu beschaffen, das brachte uns nun der Positobet als treundliches Geschent von Lieber hand. Klein jreunoriges Geichent von lieber hand. Alein Gmina ift eine wadere Schreiberin geworben, wir möchten sie ermuntern, diese Kunst recht zu pstegen. Rebst herzlichftem Dant unfere besten Gruge!

Fr. 28. 28. Das Gewünschte werben wir gerne beforgen.

Abonnentin in &. Betreffend Saarfarbemittel werden wir gerne entsprechen.

Hr. A. S. in F. Eine richtige Bandage ist das einzig Zwedmäßige. Die Berbandstossabeit Schaffbausen wird Ihnen das Gewünschte liefern. Die betressenden Alätter hat die Expedition an Sie abgehen lassen.

Bieljahrige Abonnentin. Gur praftifche llebung in ben hausgeschäften eignet sich eine passende Privatfamilie entschieden besser, doch find dabei die Berhältnisse in Betracht zu ziehen. Um Ihnen Adressen einsenden zu können, bedürften wir näherer Angaben.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Schriftliche Offerten werden gegen gleiche Taxe sofort befördert.

O. R. Lobenstein, Hôtel des Alpes, in Davosplatz, sucht zum baldigen Eintritt ein Küchenmädchen, fähig und willig für diesen Dienst. Jahresstelle. — Ein der französischen Sprache und im Zim-merdienst durchaus erfahrenes Mädchen von angenehmem Aeussern und im Service bewandert (Saisonstelle). Nur brave Per-sonen können berücksichtigt werden. — Auch eine Wascherin, welche auch glätten

1488] Eine Wittwe mittleren Alters, in 1488] Eine Wittwe mittleren Alters, in selbständiger Führung eines Haushaltes wohl erfahren, sucht Stelle als Haushalterin und Pflegerin bei einem ältern Ehepaar oder einzeln lebenden Herrn oder Dame. Liebevoller und aufmerksamer Pflege und eines durchaus braven, guten Charakters dürfte man versichert sein.

Gefl. Offerten befördert die Exped. d. Bl.

Ein Mädchen, welches sich als Kammer-mädchen auszubilden wünscht, hätte Ge-legenheit, sich die erforderlichen Kennt-nisse anzueignen, sowohl in den häuslichen Geschäften, als in den Handarbeiten, Schneiderei inbegriffen. Näheres bei Frau **Peytrignet**, Kram-

gasse 17, Bern.

1477] Für eine durchaus brave, arbeitsame und gut erzogene Tochter wird in einem soliden Hause Stelle gesucht als Buffet-Dame oder Lingere, entsprechenden Falls auch zum Serviren in einem Hotel oder Café, wo eine respektable Herrschaft die Stellesuchende einer anständigen Palestenen gen Behandlung versiehern kann. Die Betreffende ist auch befähigt, unter Um-ständen die Stelle einer Kammerfrau zu

Gefällige Offerten befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung".

1468] Eine gut empfohlene Tochter, die gut nähen und bügeln kann, wünscht Stelle in einem Hôtel oder in einem guten Privathaus als Stubenmädchen.

Eine gewandte, gut empfohlene Tochter, welche gut nähen und sehr gut bügeln kann, wünscht Stelle in einem Hotel zur Besorgung der Lingerie, in einem Weisswaarengeschäft oder in einem Laden.

Gefl. Offerten sind zu richten an die Expedition d. Bl. [1467]

Gesucht in's Engadin:

Gesticht in 8 Engaum.

In eine kleine Privatfamilie ein gut empfohlenes Mädchen, das die Hausgeschäfte versteht, waschen, gut glätten und

1481] Ein gutgesittetes, fähiges Mädchen könnte unter günstigen Bedingungen das Kleidermachen erlernen.

Wo, sagt die Expedition dieses Blattes.

Bildungskurs

für Kindergärtnerinnen.

1307] Die Kindergarten-Anstalt in St. Gallen eröffnet auf 1. November 1. J. einen neuen Bildungskurs für Kindergärtnerinnen, sofern eine genügende Anzahl von Anmeldungen eingeht.

Anmeldungen sind zu richten an Frl. Hedwig Zollikofer, Vorsteherin des Kindergartens in St. Gallen, bei welcher auch die Prospekte für den Kurs zu beziehen sind.

St. Gallen, im Oktober 1883. Die Kindergartenkommission.

1490] Eine in der Kindererziehung, der Haushaltung und Krankenpflege wohl er-fahrene und praktisch bewährte Frau sucht Stelle als Haushälterin oder als zuverlässige Gehilfin in einem grössern Haus-wesen. Beste Empfehlungen sind vorzuweisen.

20 Fr. Belohnung,
wer einem jungen Manne, der deutschen,
französischen und italienischen Sprache
in Wort und Schrift vollkommen mächtig, eine Stelle, sei es in einen Gasthof,
auf ein Bureau oder in ein Magazin, verschaffen kann. Lohn würde wenig beansprucht. [1469]

Gesucht:

Eine Privatlehrerin mit Kenntniss der französischen Sprache und des Klaviers. Nähere Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

1456] Ein Mädchen von 18 Jahren, das im Kochen und Glätten ziemlich bewan-dert ist, sucht einen Platz in der welschen Schweiz, um die französische Sprache zu erlernen. Liebevolle Behandlung erwünscht. Auf Lohn wird nicht gesehen.

Stelle-Gesuch.

Ein junges Mädchen, 20 Jahre alt, aus achtbarer Familie, sucht Stellung als Er-zieherin, Bonne oder Stütze der Hausfrau. Gute, freundliche Behandlung wird hohem

Gehalt vorgezogen.

Adressen unter E. R. postlagernd Rorschach erbeten.

Gesucht: Ein Kindsmädchen in eine kleine Familie zur Besorgung eines Knäbleins. Guter Charakter und Zuverlässigkeit wird zur Bedingung gemacht.

Gesucht in ein Hôtel:

Eine Person, welche selbständig kochen kann. Dieselbe muss auch die übrigen in einem Haushalte vorkommenden Ar-beiten verstehen und besorgen können. Gute Zeugnisse erforderlich. Jahresstelle. Eintritt baldmöglichst. [1498]

Gesucht: Für sofort nach dem Kt. Neuenburg ein intelligentes Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, die Handarbeiten gut versteht und sich als Hausmädchen ausbilden möchte. Gute Empfehlungen erforderlich.

Gesucht: [1465

Eine in allen häuslichen Arbeiten ge-übte und praktisch erfahrene Person als Haushälterin in eine Wirthschaft auf dem Lande. Gute und familiäre Behandlung wird zugesichert. Eintritt 1. November.

1460] Von Paris zurückgekehrt, empfehle ich meine reichhaltige Auswahl **Modell-hüte, Bonnets, Coiffuren, Trauer-hüte** und alle übrigen Nouveautès.

Hochachtungsvollst empfiehlt sich

Louise Stockinger, Modes, Nothveststein, Theaterplatz 9,

St. Gallen.

Avis. Wir ersuchen, Arbeiten in feineren Handstickereien, die auf Weinnachten besorgt werden sollten, recht frühzeitig einzuschicken, damit allen Anforderungen besser genügt werden kann. T1496

J. Kihm-Keller, Frauenfeld.

Für Säuglinge.

Oettli's Kindermehl, Fleur d'Avenaline = feinstes Hafer-

mehl in Blechbüchsen, Hafergries und Hafermehl in Pa-

queten,

Crême de Riz = feinstes Reismehl, von medizinischen Autoritäten empfohlen, vorräthig in der

Müller'schen

Spezerei- und Samenhandlung in Frauenfeld.

1450] Allen Hausfrauen bestens empfohlen!

Sinclair - Seife

(englische Kaltwasserseife) von James Sinclair in London.

In den meisten Spezereihandlungen zu haben (mit Gebrauchsanweisung).

J. Näf & Cie., Winterthur,

Alleinverkauf für die Kantone Zürich, Thurgau, Schaffhausen, Aargau (östl. Theil), Zug und Tessin. (OF2163)

Nebenerwerb für Frauenzimmer.

Honiglebkuchen

in vorzüglicher, lange haltbarer Qualität sendet gegen Nachnahme **R. Scheurer**, Zuckerbäcker, in **Bern**. Muster stehen zu Diensten. [1498



Laubsäge-Artikel

als: Maschinen und Werkzeuge aller Art, in Kästehen und einzeln; Vorlagen und Holz (auch mit Zeichnungen ver-Reschläge für fertige Arbeiten; aussührliche Anleitung zur Laubsägearbeit für Anfänger etc., empfehlen [1495

Lemm & Sprecher, 4 Multergasse 4, St. Gallen.

Soeben ist bei uns erschienen :

Schweizer-Sänger. §

Eine Sammlung der schönsten und beliebtesten älteren und neuen Lieder mit Angabe der Ton- und Taktart. Eleg. geb. Preis I Fr.
Diese, durch Musikdirektor Chr.
Schnyder in Luzern herausgegebene Sammlung von 208 der schönsten, volksthümlichsten Lieder, verdankt volksthümlichsten Lieder, verdankt in Sängerkreisen, dass man nicht singen könne, weil man den Liedertext nicht auswendig wisse. Diesem Man gel wird durch das Büchlein, das leicht in der Tasche als musikalischer Reisebegleiter getragen werden kann, abgeholfen.

C. F. Prell's Buchhandlung, 1484] Luzern.

Angefangene Weihnachtsarbeiten

für Kinder jeden Alters. Sehr reiche Auswahl. Stets Neuheiten.

Cataloge gratis u. franco. Ausgewählte Alters-Collectionen

rsendet bei Einsdg. d. Betrages franco: Coll. I für Kinder v. 3—5 Jahren Fr. 4. 50

"II", 5—8, 5. 75

"III", 8—12 . 7. 7

Frauenfeld. Carl Käthner,

1438] Fabrik. v. Kinderhandarbeiten.

Für Wiederverkäufer sehr lohnender Artikel.

Als ein Hausmittel

aller Bevölkerungsklassen bei **Husten, Keuchhusten, Lungenkatarrh** u.**Heiser**keit, sowie bei Engbrüstigkeit und ähn-lichen Brustbeschwerden haben sich während ihrem 25jährigen Bestehen

Dr. J. J. Hohl's Pektorinen

Dr. J. J. Hohl's Pektorinen
allgemein eingebürgert. Dieselben sind
von in- und ausländischen Medizinalbehörden konzessionirt und selbst von angesehensten Aerzten vielfach empfohlen.
Diese Täfelchen mit sehr angenehmem
Geschmack sind in Schachteln zu 75 und
110 Rp. ächt zu haben durch die Apotheken Hausmann, Schobinger, Stein,
Wartenweiler in St. Gallen; Lobeck in
Herisau; Staib in Trogen; Rothenhäusler in Rorschach; Sünderhauf in
Ragaz; Helbling in Rapperswil; Marty
in Glarus; Heuss, Gelzer, Schönecker
in Chur; Schilt und Dr. Schröder in
Frauenfeld; Glasapotheke in Schaffhausen; Gamper und Hörler in Winterthur; Eidenbenz & Stürmer, Härlin,
Küpfer, Gottlieb Lavater, Locher,
Strickler in Zürich; Brunner, Rogg,
Tanner in Bern; Goldene Apotheke in
Basel. Weitere Dépôts sind in den Lokalblättern annoncirt. [1472 blättern annoncirt. [1472

Diplome.

Académie nationale, agricole, manufacturière et commerciale [1424



1882 PARIS 1882 1883 ZÜRICH 1883

Trunksucht 3

ist heilbar. Gerichtlich geprüfte Atteste beweisen dies. Herr E. A. in B. schreibt:
"Im Februar 1880 wandte ich mich an Sie wegen einem Mittel gegen Trunksneht für einen Freund und hat sich das Mittel auf das Glänzendste bewährt, wofür ich Ihnen meinen und des Freundes nebst Familie besten Dank ausspreche." Wegen näherer Auskunft und Erlangung des Mittels wolle man sich direkt wenden an Reinhold Retzlaff, Fabrikant in Dresden 10 (Sachsen). (MDr.8041L) [1440 Dresden 10 (Sachsen). (MDr.8041L) [1440

Privat-Entbindungs-Anstalt

von Frau Busser, Hebamme, Pfeffel gasse 7, Colmar (Elsass).

= Winterstation

Graubünden Pension Mattli Graubünden

4600' hoch Langwies 4600' hoch

(Entfernung von Chur 4 Poststunden).

1494] In Folge sehr günstiger, von kompetenter Seite anerkannter klimatischer Verhältnisse, sowie der bedeutenden Höhe ausserordentlich geeignet als Winter-kurort, insbesondere für Brustleidende und Erholungsbedürftige.

Pension Mattil ist für deren Aufnahme neu eingerichtet und bietet alle Annehmlichkeiten zu erfolgreichen Winterkuren. Einfache, aber durchaus reinliche, heizbare Zimmer. Speisesaal mit geräumiger, sonniger Terrasse mit Aussicht auf die herrliche Gebirgsnatur.

die herrliche Gebirgsnatur.
Reichliche, zweckentsprechende Beköstigung. Alle Produkte der Alpwirthschaft,
wie Milch, Butter etc., in ausgezeichneter Qualität. — Relle, alte Veltlinerweine.
Ein erfahrener Arzt wohnt im Hause selbst.
Billigste Preise und sorgfältige Pflege zusichernd, empfiehlt sich
(H 124 Ch)

Der Besitzer.

Petroleumlampen mit Bronze- und Alabasterfuss, komplet, mit Glocke oder Schirm, à Fr. 3. — bis Fr. 12. 50,

Hängelampen jeder Art à Fr. 3. — bis Fr. 12. 50,

Zug- oder Kettenlampen à Fr. 13. 50 bis Fr. 17. —,

Wandlampen von 70 Cts. an,

Handlampen aller Art von 50 Cts. an per Stück,

Lampenschirme in grosser Auswahl,

Dochte für Lampen- und Petroleumkochherde,

Lampeng äser für Rund- und Flachbrenner à 15 Cts.,

Nachtlämpchen verschiedener Systeme, à 50 Cts. bis Fr. 2. -Petroleum-Sparlampen in Kerzenform, praktisch und billig, vollkommener Ersatz der Kerzen, a 50 Cts. per Stück,

empfiehlt bestens

J. Weber's Bazar, St. Gallen.

Basler Sauerkraut-Fabrik

offerirt feinstes Sauerkraut (Façon Strassburger) in Fässern von 121/2 25, 50, 100 und 200 Kilos zu billigsten Preisen.

Hürlimann & Lüchinger, Basel.

VAN HOUTEN'S

reiner, löslicher

CACAO

feinster Qualität. Bereitung "augenblicklich". Ein Pfund genügend für 100 Tassen. Fabrikanten C. J. VAN HOUTEN & ZOON

in Weesp, Holland. 979] (M à 349/3 B)

Zu haben in den meisten feinen Delikatessen-, Colonialwaaren- und Droguen-Handlungen.

Amstutz & Denner Thun. Thun.

Diplom an der Schweizer. Landesausstellung in Zürich 1883 für die vorzügliche Qualität unseres

Alpenkräuter-Magenbitter.

Allgemein beliebtes und bewährtes Hausmittel bei Verdauungsbeschwerden, Appetitlosigkeit, Magenleiden aller Art. Unser Magenbitter ist frei von scharfen narkotischen oder nervenreizenden Stoffen und wird von berühmten Chemikern und ärztlichen Autoritäten angelegentlichst anempfohlen. Der Alpenkräuter-Magenbitter ist ein in medizinischen Kreisen längst bekanntes und mit Erfolg angewendetes Heilmittel; er schützt vor Erkältungen, hat einen sehr angenehmen aromatischen Geschmack und dient mit oder ohne Wasser als erfrischendes Getränk. [1458] Niederlage und Vertretung in allen grössern Städten der Schweiz.

Walliser Trauben

erste Auswahl
5 Kilo franko in der Schweiz Fr. 5. — Anleitung zur Traubenkur gratis.
1459] G. Tschop, Weinbergbesitzer in Siders.

Winter-Pantoffeln und Finken

mit Schnürsohlen und garnirt, in verbesserter Qualität, von 2—4 Fr. das Paar; Schnürsohlen, breite, zum Aufnähen, à 50 Cts. bis 1 Fr., sind in allen Nummern wieder vorräthig.

Denzler, Sonnenquai 12, Zürich.

Filiale: Rennweg 58.

P. S. Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt.

[1399

PRINTE

GRŒSSTES MODEWAAREN-MAGAZIN

Rue du Havre, Ba Haussmann, Rue de Provence et Rue Caumartin

PARIS

Soeben erschien

Der Illustrirte General - Catalog der neuen Wintermoden, dessen Zusendung GRATIS Wintermoden, dessen Zusendung GRATIS und FRANCO, auf bezügliche Anfragen erfolgt. Man adressire gefælligst an

JULES JALUZOT & Cº PARIS

Dieser Catalog erscheint in deutscher, französischer, spanischer, italienischer, portugiesischer, holländischer, dänischer sowie schwedischer Sprache.

Mustersendungen der neuesten und grossartigen Assortimente des PRINTEMPS auf Verlangen ebenfalls franco.

Bestellungen von 25 Fr. an portofrei.

Wegender Zollfreien Speditionsbedingungen sehe man gefl. den Catalog.

L. Ed. Wartmann, St. Gallen,

St. Leonhardstr. 18a, Thalgarten.

Rideaux und Vitrages brodés auf Mousseline (mit und ohne Tulle-Bordure), auf Tulle und Guipure (mit und ohne aut Tulle und Gmpure (mit und ohne Application). Muster stehen zu Diensten und ist man ersucht, beim Verlangen von solchen Breite und Länge anzugeben.— Reichhaltiges Lager von **Bandes** und Entredeux brodés. [1449

leidchen und Mäntelchen für Mädchen bis zu 10 Jahren. Corsets. Geradehalter u. Gestältchen. Frauen-Corsets mit Elastique. Kuhn-Kelly's Filiale

Kleiderfärberei u. chem. Wascherei von

G. Pletscher, Winterthur. Färberei und Wascherei aller Artikel der Damen- und Herren-Garderobe. — Wascherei und Bleicherei weisser Wascherei und Bleicherer weisser Wollsachen.
 Auffärben in Farbe abgestorbener Herrenkleider.
 Reinigung von Tisch- und Boden-Teppichen, Pelz, Möbelstoff, Gardinen etc.
 Prompte und billige Bedienung.

Gestickte Vorhangstoffe, Bandes & Entredeux

liefert billigst

Eduard Lutz in St. Gallen. Muster sende franco zur Einsicht.

Diplom-Anzeiger der "Schweizer Frauen-Zeitung". (Mit wörtlichem Auszug der vom Preisgericht in zürich ertheilten Noten.)

Abonnement:

für 5-maliges Erscheinen Fr. 5, für 10-maliges Erscheinen Fr. 10.

David Sprüngli & Sohn Marktgasse Nr. 5 Paradeplatz Nr. 19 Zürich

Bahnhofstr. 19

Paris und Zürich 1882 1883

Bischoff, Joachim, St. Gallen. -- Für eine isonon, Joachim, St. Gallen. — Für eine reichhaltige Ausstellung sehr guter schweizerischer Schuhfabrikate und verständnissvolle Anwendung richtiger Prinzipien für Fussbekleidung.

Gehrig-Liechti, A., Zürich. — Für gute Ausführung von praktischen Stiefel-ziehern, eigener Erfindung (auch für Frauen und Kinder passend). ⁵/₄

Greinacher, H., St. Gallen. — Für die ge-diegene Arbeit, den praktischen Werth und Mannigfaltigkeit seiner Schuhwaaren.

Altorfer, J., Zürich, Marchand-tailleur. Für geschmackvolle Installation, Man-nigfaltigkeit der Leistungen und durchschnittlich gute Arbeit.

Leuthold & Sohn, G., Enge-Zürich.

Für die Leistungsfähigkeit und Preiswürdigkeit in Tricot-Unterkleidern und in Filet-Arbeiten.

Spörri, J., Zürich. — Für vorzügliche Leistungen in der ganzen Damen-Con-fection mit speziellem Verdienste um Einbürgerung dieser Industrie.

Suter, R., Pelzwaarenfabrikation, Zürich. Für die Originalität der Zusammen-setzung und vorzügliche Kürschner-Arbeit.

Boller, F., Tapissier, Beateng. 11, Zürich. Für die geschmackvolle Komposition und gute Ausführung eines Boudoir im Styl Henri II.

Fierz & Co., Jacques, Obermeilen. — Für die geschmackvolle Ausstellung und hübsche Arbeit in Grab-Andenken und Trauerbouquets.

Schmid, Gebr., Zürich u. St. Gallen. - Für Gediegenheit ihrer Hemdenfabrikation.

[O. F. 9512]